TCT2510 hofa dämmplatte 040

Nachhaltige Dämmplatte aus nachwachsendem Dämmstoff

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Normalentflammbare Holzfaser-Dämmplatte nach DIN EN 13171 für tex-color WOOD WDV-Systeme.

Eigenschaften

- Hohe Schalldämmung
- Dampfdiffusionsoffen
- Nachwachsender Rohstoff
- Baubiologisch unbedenklich
- Hervorragende Wärmespeicherkapazität

Farbton

Grünbeige

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschriften	Wert / Einheit
Abmessung (L x B)	DIN EN 822	1200 x 400 mm
Anwendungsgebiete	DIN 4108-10	Dl-zg, DEO-ds, WAB-dm, WAP-zh, Wl-zg
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	E
Druckspannung/-festigkeit	EN 826	≥ 50 kPa
Kurzzeitige Wasseraufnahme	DIN EN 1609	≤ 1
Rohdichte	DIN EN 1602	Ca. 110 kg/m³
Strömungswiderstand		≥ 100
Wasserdampfdiffusion	DIN EN ISO 12086	3 µ
Wärmeleitfähigkeit Bemessungswert λ_B	DIN 4108-4	0,040 W/(m*K)
Wärmeleitfähigkeit Nennwert λ_D	DIN EN 13162	0,038 W/(m*K)
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene TRi	EN 13162	≥ 7,5 kPa

Verarbeitung

Verklebung	TCT2510 hofa dämmplatte 040 kann mit TCT1000 tex-color klebe- und armierungsmörtel grau (Verarbeitungshinweise der Technischen Merkblätter beachten), verklebt werden. Eine Verklebung / Kontaktfläche von mind. 40% und sind zu erreichen. Bei ebenen Untergründen ist auch eine vollflächige Verklebung mit Zahnspachtel möglich. Die Dämmplatten sind unverzüglich, spätestens nach 10 Minuten mit Druck an den Untergrund zu kleben. Beim Verkleben empfehlen wir, die Platten vorsichtig im Kleberbett hin- und her zu schieben, um einen optimierten Kleberverbund mit dem Untergrund zu erreichen. Die Dämmplatten sind passgenau im Verband anzukleben. Zwischen den Platten dürfen keine offenen Fugen entstehen. Unvermeidbare Fehlstellen und Spalten müssen mit gleichwertigen Dämmstoffen geschlossen werden. Das Schließen von Fehlstellen und Spalten bis maximal 5 mm Breite mit einem normalentflammbaren Fugenschaum ist zulässig. In den Fugen darf kein Klebemörtel gelangen. Zur Vermeidung von Wärmebrücken dürfen die Kanten nicht bestrichen oder verschmutzt sein.
Verarbeitungshinweise	Zuschnitt: Geeignetes Wellenschliffmesser, Schwertsäge oder einer Dämmstoffseilsäge. Verarbeitung und Anordnung bei Fassadenöffnungen: Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass keine Kreuzfugen entstehen. Im Fenster- und Türenbereich sind die Dämmplatten im Systemaufbau grundsätzlich verzahnt und übergreifend zu verarbeiten. Verarbeitung an Fugenbereichen: Übergänge bei Mischbauweise, Betonskelettbau mit Mauerwerksausfachung, Fugen in Plattenbauten oder Fassadenrisse sind mindestens mit 10 cm Dämmplatte zu überbrücken. Vorhandene Bewegungs- oder Dehnfugen im Untergrund sind zu übernehmen.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5 °C und nicht mehr als +30°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung einhalten.
Verbrauch	Ca. 1,0 m² / m²

Untergründe und ihre Vorbehandlung

Untergründe

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS-Merkblätter sowie gültigen Richtlinien und Normen sind zu berücksichtigen.

Hervorstehende Mörtel- oder Betonteile sind zu entfernen, zusätzlich eventuelle Unebenheiten mit geeigneten Mörteln ausgleichen. Unebenheiten bis 1 cm/m bei geklebten WDVS sowie bis 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDV-Systemen dürfen überbrückt werden.

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten unsere technische Beratung anfordern.

Hinweise

GISCODE

Nicht vergeben.

Lagerung

Die Dämmplatten sind trocken zu lagern, ausreichend vor direkter Sonneneinstrahlung, Beschädigungen, direkten Witterungseinflüssen, Feuchtigkeit, Staunässe und Schmutz zu schützen. Bei längerer Lagerung im Freien sind zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen zu treffen (z. B. Abdeckung mit Gewebeplane, etc.). Angebrochene Paletten, bzw. Paletten mit beschädigter Abdeckfolie sind besonders vor Witterungseinflüssen zu schützen.

Entsorgung

Abfallschlüsselnummer 170201, 030105 gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK). Altholzkategorie: A2.

Sicherheitshinweise

Staubabsaugung gemäß BG-Vorschrift, Bestimmungen der TR GS 553 beachten.

Technischer Service

00 800/ 63333782
(Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Mitglied der DGNB

UNTERNEHMENSGRUPPE Meffert AG Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Werk Erfurt
Heckerstieg 4
99085 Erfurt
Deutschland
Telefon: +49 361/59073-0
E-Mail: info@tex-color.de

Technische Information Stand 07/2023